



Saisonauftritt in den Späth'schen Baumschulen

Eiertage mit Ostereiermalen in sorbischer Tradition und Kräutertage im Kräutergarten, dazu die blaue Märchenhütte des Monbijou-Theaters und ein Osterfeuer

8. bis 13. April 2017

Am Wochenende vor Ostern bis zum Gründonnerstag feiern die Späth'schen Baumschulen den Start in die neue Gartensaison. Farbenfrohe Blütensträucher, Balkonblüher mit ersten Knospen, Obstgehölze, Beerenobst und Heckenpflanzen, Rosen, Rhododendren, Stauden, Blumenzwiebeln, Gartenzubehör und kompetente Pflanzenberatung stehen beim Pflanzenverkauf im Mittelpunkt. Die Späth'schen Baumschulen stimmen zudem mit zwei besonderen Attraktionen auf den Frühling ein:

Eiertage mit Ostereiermalen in sorbischer Tradition

Spreewälderinnen in originaler sorbischer Tracht laden Kinder und Erwachsene zum Ostereier malen in sorbischer Tradition ein. Im beheizten Gärtner-Folienzelt führen sie an frühlingshaft dekorierten Tischen vor, wie mit der filigranen sorbischen Eiermaltechnik reich verzierte Ostereier entstehen. Zu besichtigen ist auch eine Ausstellung des Ostereiermuseums Sabrodt. Am Samstag, den 8. April, sorgt eine Live-Band für frühlingshaften Schwung.

Kräutertage im Kräutergarten

Rund 70 verschiedene Sorten Kräuter-Jungpflanzen aus eigener Produktion bietet der Kräutergarten in den Späth'schen Baumschulen zum Saisonstart an, heimische und mediterrane Kräuter wie Oregano von mild bis teuflisch-scharf als Diabolo-Oregano, Salbei, Basilikum, Olivenkraut, Chilipflanzen, Schnitt-Knoblauch und mehr. Manch winterharte Kräuter wie der Rosmarin haben ihre Robustheit bereits bewiesen, indem sie vor Ort im Freiland überwinterten und nun zum Verkauf stehen. Dünger und Kräutereerden für die verschiedenen Pflanzenvorlieben hält der Kräutergarten ebenso bereit wie schöne Pflanzgefäße, historische Keramiktöpfe aus den Schätzen der Späth'schen Baumschulen, Pflanzentopfhalter und handgeschmiedete Staudenstützen.

Während der Kräutertage verkaufen die Späth'schen Baumschulen ihre Pflanzen direkt von den Produktionsflächen. Mit einem **Kräutertrunk im Schwedengarten** setzt der Kräutergarten am Samstag und Sonntag Akzente ebenso wie mit seinen **Gartenmusik-Improvisationen**. Das Hofcafé Späth hat sich auf Speisen mit frischen Kräutern eingestellt, der Hofladen lockt zum

Einkaufsbummel mit Bio-Spezialitäten, hochwertigen Leckereien und Geschenkideen.

Märchenhütte erstmals geöffnet

Die Späth'schen Baumschulen öffnen zum Saisonstart die blaue Märchenhütte erstmals für das Publikum. Seit Anfang dieses Jahres wurde sie aufgebaut, es ist die blaue Ur-Holzhütte. Mit der **Blauen Hütte des Monbijou-Theaters** begann vor vielen Jahren der Mythos mit den Märchen in der Märchenhütte.

Am Ostersonntag begrüßt das Hofcafé Späth den Frühling mit einem Osterfeuer.

Programm

Ostereiermalen in sorbischer Tradition

Sa und So, 8./9. April: 11 bis 17 Uhr

Mo bis Do, 10. bis 13. April: 13 bis 17 Uhr

Die Teilnahme am Ostereiermalen ist kostenlos – es fallen allein Materialkosten an.

Sa., 8. April: Live-Musik im Folienzelt von 12 bis 15 Uhr

Di., 11. April: Schnupperkurs „Botanisches Zeichnen und Malen“ von 13 bis 16 Uhr mit Malerin und Grafikerin Cordula Kerlikowski, Kosten: 35 €/Person (Material inkl.)

Kräutertage im Kräutergarten

Kräuter-Jungpflanzen und überwinterte Kräuter, Gartenmusik-Improvisationen, Stauden und Gehölze direkt von den Produktionsflächen der Späth'schen Baumschulen

Sa. 8. April: 10 bis 17 Uhr; So, 9. April: 11 bis 17 Uhr

Pflanzenverkauf der Späth'schen Baumschulen

mehr als 80.000 Pflanzen aus regionaler Produktion, Spezialerden, Pflanz-Zubehör

Sa, 8. April: 9–18 Uhr, So, 9. April: 10–16 Uhr, Mo bis Do, 10. bis 13. April: 9 –18 Uhr

Die blaue Märchenhütte in den Späth'schen Baumschulen

Infos unter: <http://www.spaethsche-baumschulen.de/auf-dem-spaeth-hof/maerchenhuette/>

Späth-Arboretum der Humboldt-Universität

Mi., Do., Sa., So. und alle Feiertage: 10–18 Uhr

Hofcafé Späth und Hofladen, Gräsergarten, Fertigheckengarten, Skulpturengarten der Späth'schen Baumschulen sind zum Saisonstart geöffnet.

Späth'sche Baumschulen

Späthstraße 80/81, 12437 Berlin

S Baumschulenweg/Bus 170 und 265; U7 Blaschkoallee/Bus 170

Für Autofahrer: A 113/Ausfahrt „Späthstraße“, Parkplätze sind vorhanden.

www.spaethsche-baumschulen.de

Großformatige Pressefotos zum Download finden Sie unter:

<http://www.spaethsche-baumschulen.de/category/id03-pressefotos-download/>

Fotocredit: Daniela Inconato

Weitere Fotos und Materialien stellen wir Ihnen gern zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an:

Susanne Schneider-Kettelför

Öffentlichkeitsarbeit Späth'sche Baumschulen

Tel.: +49 30 442 95 03; Mobil: +49 179 259 88 82

susanne.kettelfoer@medien-beratung.net

Medienpartner:



Die Späth'schen Baumschulen sind Komplettanbieter für Garten- und Landschaftsbau. Auf ihrem weitläufigen historischen Gelände in Berlin-Treptow bieten die Späths mehr als 80.000 lieferbare Pflanzen: von der Balkonblume über Gartenstauden und Obstsorten bis zu seltenen Bäumen für wunderschöne Parkanlagen. Das Hofcafé plus Hofladen und ein Kräutergarten liefern dazu kulinarische Spezialitäten. Im Sommer schmücken die Palmen der Späths überall in der Stadt die Open-Air-Lounges und Strände.

1720 von Christoph Späth gegründet, feiern die Baumschulen in diesem Jahr ihren 297. Geburtstag und sind damit der älteste produzierende Betrieb Berlins. Seit 1864 arbeiten die Späths am heutigen Standort in Baumschulenweg, haben entscheidend die Entwicklung der Umgebung mit geprägt und unter anderem der S-Bahn-Station ihren Namen gegeben.

Späth'sche Baumschulen | Späthstr. 80/81, 12437 Berlin | Tel.: +49 30 639003-0

info@spaethsche-baumschulen.de | www.spaethsche-baumschulen.de